

Nr. 380/2022
Halle (Saale), 25. November 2022



SACHSEN-ANHALT

Statistisches Landesamt

Pressesprecherin

Sachsen-Anhalts Grundgebühren für Trink- und Abwasser seit 2019 um 5,7 % gestiegen

Die Grundgebühren für Trink- und Abwasser in Sachsen-Anhalt zusammen betragen 2022 durchschnittlich 234,90 EUR, wie das Statistische Landesamt mitteilt. Dem gegenüber musste die Bevölkerung 2019 für beide Gebühren lediglich 222,26 EUR pro Jahr entrichten.

Trinkwassergrundgebühren und Abwassergrundgebühren stiegen in diesem Zeitraum unterschiedlich stark. Für die Trinkwassergrundgebühr war eine Steigerung um 10,7 % zu verzeichnen. 109,22 EUR wurden 2019 bezahlt und 2022 betrug die Gebühr 120,88 EUR. Die Abwassergrundgebühren entwickelten sich von 113,04 EUR im Jahr 2019 auf 114,02 EUR im Jahr 2022. Das entsprach einer Steigerung um 0,9 %.

Das durchschnittliche verbrauchsabhängige Entgelt bei Trinkwasser lag 2019 bei 1,65 EUR/m³ und 2022 bei 1,76 EUR/m³. Somit waren pro Kubikmeter 0,11 EUR oder 6,7 % mehr zu zahlen. Dabei reichten die Kosten für 1 m³ Trinkwasser von 0,98 EUR bis zu 3,80 EUR.

Die durchschnittliche mengenabhängige Gebühr beim Schmutzwasser lag im Zeitraum 2008 bis 2022 zwischen 2,95 EUR/m³ (2019) und 3,22 EUR/m³ (2008). 2022 waren im Schnitt 3,02 EUR/m³ und somit 2,4 % mehr als 2019 zu zahlen.

Weitere Informationen zum Thema Umwelt finden Sie im [Internetangebot](#) des Statistischen Landesamtes Sachsen-Anhalt.

PRESEMITTEILUNG

Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)

Tel. 0345 2318-702
Fax 0345 2318-913

Internet:
<https://statistik.sachsen-anhalt.de>
E-Mail:
pressestelle@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht.

Sachsen-Anhalt
#moderndenken